

Große Kirchen in Nordamerika verlieren Mitglieder – außer den Adventisten

New York, N.Y./USA, 04.04.2012/APD Fast alle großen christlichen Denominationen in Nordamerika verzeichnen einen Mitgliederverlust bis auf die Adventisten. Das ist dem Jahrbuch 2012 der amerikanischen und kanadischen Kirchen zu entnehmen, welches jährlich vom Nationalen Kirchenrat in den USA (NCC) herausgegeben wird. Die römisch-katholische Kirche habe laut Jahrbuch mit 68,2 Millionen Mitgliedern als größte Denomination einen Mitgliederverlust von 0,44 Prozent gemeldet.

Die Südlichen Baptisten hätten als zweitgrößte US-Kirche 0,15 Prozent ihrer jetzt 16.136.044 Mitglieder verloren. Den größten Mitgliederverlust weise die Evangelisch-Lutherische Kirche mit 5,9 Prozent bei nun 4.274.855 Gläubigen auf. Entgegen dem Trend der großen Kirchen habe die Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten einen Mitgliederzuwachs von 1,61 Prozent auf 1.060.386 zu verzeichnen.

Wachsende Denominationen seien laut Jahrbuch auch die Mormonen (1,62 Prozent auf 6.157.238 Mitglieder), die Assemblies of God (3,99 Prozent – 3.030.944 Mitglieder) und Jehovas Zeugen (1,85 Prozent – 1.184.249 Mitglieder).

Der Trend, ob eine Kirche Mitglieder verliere oder gewinne, bleibt meist über Jahre stabil: Wachsende Kirchen würden Mitglieder gewinnen, schrumpfende Kirchen verlieren.

Finanzen

Die knapp 29 Milliarden US-Dollar an Spenden, die im Berichtsjahr 2011 von rund 45 Millionen Kirchenmitgliedern eingegangen sind, haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 1,2 Milliarden verringert. „Das ist eine Folge der großen

Rezession von 2008“, wie Dr. Eileen Lindner, Verfasserin des Jahrbuchs, anmerkte. Der Spendenrückgang von 431 Millionen US-Dollar im Jahr 2010 erscheine gegenüber den 1,2 Milliarden in 2011 als klein. Pro Kopf hätten die Mitglieder im Berichtsjahr ihren Kirchen 763 US-Dollar gespendet, was einer Verringerung von 2,2 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspreche. Dieser Spendenrückgang sei im Zusammenhang mit einer hohen Arbeitslosigkeit und einem lang anhaltenden wirtschaftlichen Niedergang zu sehen, so Lindner. Die fehlenden Gelder machten einigen Kirchen sehr zu schaffen.

Der Nationale Kirchenrat der USA (NCC) ist ein Zusammenschluss von 37 anglikanischen, protestantischen und orthodoxen christlichen Denominationen mit rund 100.000 Kirchengemeinden und 45 Millionen Mitgliedern.

Der Text kann kostenlos genutzt werden. Veröffentlichung nur mit eindeutiger Quellenangabe „APD“ gestattet!